

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizer Schule**

Band (Jahr): **45 (1958)**

Heft 11

PDF erstellt am: **26.09.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

ihren Weg machen. Das Buch verdient es.

E. A.

*Kommentare zum Schweizerischen Schulwandbilderwerk*

Bildfolge 1958, Bild 97, Kommentar von PD Dr. J. Schlittler und Reallehrer R. Salathé: *Föhre*, 48 S. – Bild 98, Kommentar von Dr. M. Lüthi: *Märchen, Rapunzel*, 36 S. – Bild 99, Kommentar von Sekundarlehrer A. Hakios: *Schiffe des Kolumbus*, 52 S. – Bild 100, Kommentar von Prof. Dr. Linus Birchler: *Romanischer Baustil*, 32 S. Verlag Schweiz. Lehrerverein, Beckenhof, Zürich 6, oder Ernst Ingold, Herzogenbuchsee. Je Fr. 2.–.

Fachleute bieten in diesen Kommentaren Sacheinführungen, genaue Erklärungen und unterrichtsmethodische Handreichungen. Schlittlers Kommentar über die Föhre überzeugt durch die schulgerechte Auswahl wie durch die Fülle des naturkundlichen Materials in reicher Durchgliederung. Dankbar ist man aber auch für die volkkundlichen Hinweise, die sowohl dem Sprach-, dem Aufsatz- wie dem Heimatkundeunterricht dienen. – Der Märchenforscher Lüthi bietet den deutschen, französischen und englischen Märchentext und einen kenntnisreichen, anregenden Kommentar zum Märchen ‚Rapunzel‘ und zum Märchen überhaupt. Wertvoll sind auch die Literaturangaben. – Was den Kommentar von Hakios zu ‚Schiffe des Kolumbus‘ auszeichnet, sind die ausgezeichneten wirtschaftsgeschichtlichen und geographischen Angaben über die Entdeckungen, dagegen fehlt das Verständnis für die religiösen Anliegen der Entdeckungen (auch in den Literaturangaben), trotz der Zeilen S. 45. Geradezu primitiv irrig ist der ‚Hinweis auf den Ablauf‘ S. 35. – Das Bild ‚Romanischer Baustil‘ von Busser ist streng aufgebaut und hebt das Kubische und Konstruktive im romanischen Baustil in klarer Schärfe heraus, hat aber das romanische Kreuztonnengewölbe und die seelische Mitte des romanischen Stils nicht miterfaßt. Dagegen macht Birchlers kunsthistorische Abhandlung die tiefen Qualitäten der romanischen Epoche zugänglicher und zieht auch wertvolle Vergleiche zu andern Stilen. Nn

Für Knabenklassen auch der obern Primar- und der Sekundarschule eignet sich das Leseheft 2 des ‚Gewerbeschüler‘ (Verlag H. R. Sauerländer, Aarau, 72 S., Fr. –.80), das am 15. August 1958 erschienen ist: ‚Un-

fall-Verhütung‘, verfaßt von Gewerbelehrer H. Keller, Baden, und C. Pontelli, dipl. Ing. ETH, Luzern. Das Leseheft erzählt allerlei Wissenswertes über eines unserer größten Sozialwerke, nämlich die SUVA (Verfassungsgeschichte, Schweizergeschichte des letzten Jahrhunderts!), und zeigt auch die Nachteile der Versicherungen für arbeitsunlustige Menschen, berichtet über Unfallentstehung und wie oft man ‚Glück‘ hat, aber verantwortlich ist; es lehrt dann, wie Unfälle verhütet werden können und bietet fürs Rechnen usw. wertvolle Statistiken. Schlagwortsätze hämmern der Jugend wichtige Erkenntnisse ein: «Wenn ein Unfall möglich ist, so tritt er auch ganz sicher früher oder später ein» – «Jugendlicher Leichtsinn ist keine Mutprobe» – «Vorsicht ist nicht Feigheit». Das Leseheft ist auch mit Photos und Skizzen reich ausgestattet. Aus menschlichen, sozialen und volkswirtschaftlichen und nationalen Gründen ist dem Leseheft weite Verbreitung zu wünschen – wie überhaupt der Zeitschrift ‚Der Gewerbeschüler‘ mit jährlich vier Heften und Beilagen. Jahresabonnement für alles Fr. 4.20. Nn

*Schweizer Wanderkalender 1959*. Schweizerischer Bund für Jugendherbergen, Seefeldstr. 8, Zürich. Fr. 3.–.

Der in den Buchhandlungen und Papeterien erhältliche Wanderkalender bietet 8 Farbenphotos-Postkarten und 44 Schwarzweißphotobilder aus allen Wandergegenden der Schweiz. Die lockende Macht der Wanderphotos wird durch die Dichterworte, Reiseschilderungen, Gedichte, Ortsbeschreibungen verstärkt. Von Theodor Heuß, dem hochgebildeten Präsidenten der Deutschen Bundesrepublik, vernehmen wir, daß er in jungen Jahren ganz Südwest- und Mitteldeutschland staunend, zeichnend und singend durchwandert habe. Man ist auch dankbar für die Angaben über das Jugendherbergewesen, für die Hinweise auf den laufenden Photowettbewerb und die Einladung an junge Sprachkünstler, druckfähige Wandererinnerungen einzuschicken, die mit je 5 Franken honoriert werden, wenn sie im Kalender Verwendung finden können. Primar- und Sekundarschüler werden wie ihre Lehrer und Lehrerinnen Freude am Kalender haben, und andere werden ihn an Freunde und Freundinnen ins Ausland schicken als Gruß aus der Schweiz. Nn

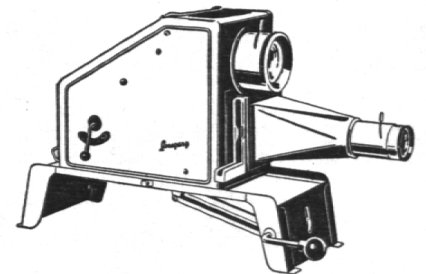
HELMUT SCHELSKY: *Schule und Erziehung in der industriellen Gesellschaft* (Weltbild und Erziehung, Heft 20.) Werkbund-Verlag, Würzburg 1957. 82 S. Kart. DM 3.60.

Der bedeutende Kölner Soziologe bietet in zwei Beiträgen (Denkschrift über die Rolle der Schule in unserer Gesellschaftsverfassung, Vortrag über Beruf und Freizeit als Erziehungsziele in der modernen Gesellschaft) eine konzise, eindringende und dokumentierte Analyse der sozialen und technischen Wirklichkeit, um den Erziehern und Schulreformern eine illusionslose Basis für ihre Schul- und Erziehungsplanung zu verschaffen. Aus der soziologischen Analyse gewinnt er selbst nicht nur eine Reihe überraschender Tatbestände, sondern auch wertvolle Normen für eine Neuorientierung in Schule und Erziehung. Nn

**Darlehen**

erhalten Beamte und Angestellte ohne Bürgschaft. Diskretion. Kein Kostenvorschuß. Rückporto beilegen

**CREWA AG.**  
HERGISWIL am See



Epidiaskope ■ Kleinbild- und Diapositiv-Projektoren ■ Schmalfilm-Projektoren ■ ZEISS-Mikroskope und Mikroprojektionsapparate für Schulen ■

Prospekte, Vorführung und unverbindliche Angebote durch

CARL  
ZEISS

Generalvertretung  
für die Schweiz

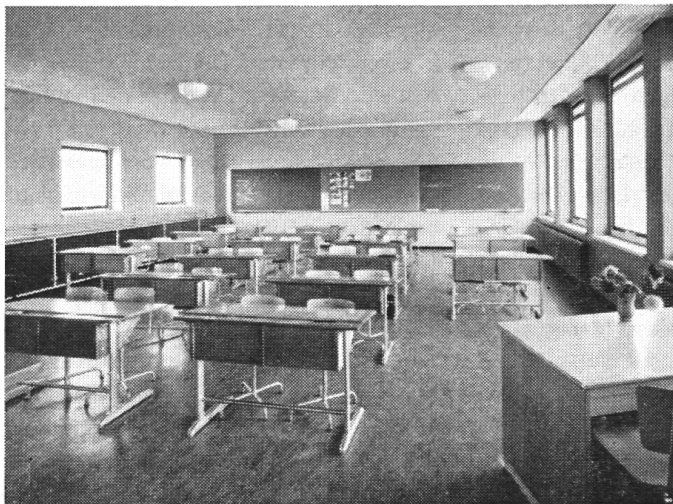
**GANZ & CO**

BAHNHOFSTR. 40  
TEL. (051) 23 97 73

Zürich

# ASAX

Die Marke für Schulmöbel



Asax-Schulmöbel bereiten dem Lehrer und den Schülern viel Freude. Praktisch, formschön und stabil gebaut.

Verlangen Sie bitte Offerte mit Preisen

**APPARATEBAU AG TRÜBBACH SG**

Telephon (085) 8 22 88

## Gute Occasions-Pianos

sowie neue. Preiswert. Schriftliche Garantie.

**E. Hafner, Biel**  
Pianos

Madretschstr. 42  
Tel. (032) 2 22 46

## Prächtige Farb-Dias für alle Schulstufen:

*Unterstufe:* Märchen der Gebr. Grimm, Andersen, Hauff, Rattenfänger von Hameln, Weihnachtsgeschichte.

*Mittel- und Oberstufe:* Rom, Venedig, Paris, Wien, Provence usw. Rembrandt, Albrecht Dürer, spanische Maler usw.

Bitte verlangen Sie unseren Prospekt und unverbindliche Ansichtssendungen.

**Photo-Max AG, Zürich 50**

Bürohaus Oerlikon, Schaffhauserstraße 359  
Generalvertretung für die Schweiz



**GEWODIN**

## Schmerzen

wie

Kopfweh, Rheumatismus

Neuralgie, Zahnweh

Menstruationsbeschwerden

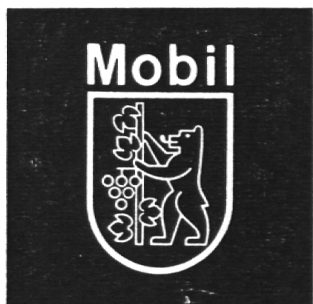
verschwinden rasch und

sicher mit

dem neuen hochwirksamen  
Schmerzbekämpfungsmittel

# Für jede Schule das passende Modell

Für alle Verhältnisse und jedes Budget hat Mobil das richtige, passende Schulmobiliar. Je nach Wunsch verstellbar oder fest, auf Stahlprofil- oder Holzgestell.



Bevor Sie neue Schulmöbel kaufen, verlangen Sie bitte unsern Katalog, unverbindliche Preisofferte oder Vertreterbesuch. Prüfen Sie unsere Modelle in Ihrem Schulzimmer.

**U. Frei, Mobil-Schulmöbelfabrik  
Berneck SG Telefon 071-73423**

Schweizerische  
**Spar- & Kreditbank**

St. Gallen, Zürich, Basel, Genf

und 11 weitere Filialen in der Schweiz



Sparen wirkt erzieherisch auf die Jugend

Darum

**jedem Schüler ein Sparheft**

**Kath. Jugendamt Olten** Jurastr. 22 Tel. (062) 5 25 40

Erteilt *Auskunft* über erprobte Töchter- und Knabeninstitute, anerkannte Haushaltungsschulen, Ferienkurse etc.

Vermittelt Volontärstellen in Familien und Institute (franz., ital., engl. Sprachgebiet), Haushalt- und Haushaltlehrstellen, Welschlandstellen für Knaben und Töchter, Englandstellen für Töchter.

**Primarschule Brülisau AI**

Gesucht wird auf 1. November a. c. eine

**Lehrkraft für die Unterschule**

Lehrerin, eventuell Lehrer

Die Gehaltsansprüche sind nach dem neuen innerrhodischen Besoldungsgesetz geregelt, mit entsprechenden Zulagen. Anmeldungen bis 15. Oktober a. c. an den Schulratspräsidenten Herrn Albert Fässler, Richter, Brülisau.

Der Ortsschulrat.

Bei Kopfweh.  
Migräne.  
In jeder Apotheke

**Contra-Schmerz**  
DR. WILD & CO. BASEL

Zahnweh.  
Monatsschmerzen  
es hilft!

**Die Freude des Lehrers**

ist der äußerst handliche, zuverlässige und billige **Vervielfältiger** für Hand- und Maschinenschrift (Umrisse, Skizzen, Zeichnungen, Rechnen-, Sprach- und andere Übungen, Einladungen, Programme etc. etc.), der

↑ **USV-Stempel**

Er stellt das Kleinod und unentbehrliche Hilfsmittel tausender schweizerischer Lehrer und Lehrerinnen dar. Einfach und rasch im Arbeitsgang, hervorragend in den Leistungen.

Modell:	Format:	Preis:
Nr. 2	A 6 Postkarte	Fr. 30.-
Nr. 6	A 5 Heft	Fr. 38.-
Nr. 10	A 4	Fr. 48.-

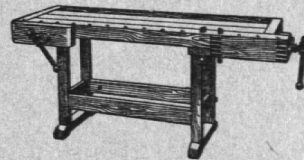
Verlangen Sie Prospekt oder Stempel zur Ansicht.

USV-Fabrikation und Versand:

**B. Schoch, Papeterie, Oberwangen TG** Tel. (073) 6 76 45

Für Schulen und Bastler

**Hobelbänke**



in solider, bewährter Konstruktion aus bestem Buchenholz beziehen Sie am günstigsten direkt vom Fabrikanten.

**Otto Kuster, Schmerikon**

Hobelbankfabr. Tel. (055) 2 61 53

Beachten Sie bitte den OLMA-Stand Nr. 307, Halle 3!



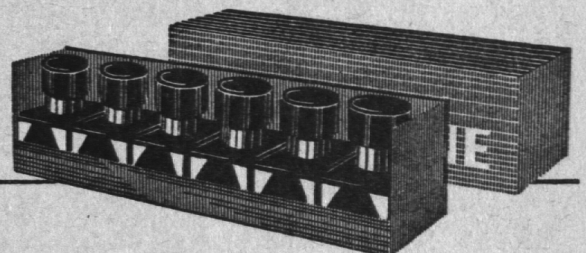
Die Kinder lernen

die Pinselhandhabung schneller mittels

**TALENS Ecoline,**

der flüssigen transparenten Wasserfarbe.

Machen Sie den Versuch — Ihr Händler hat die Fläschchen!



Talens & Sohn A.G., Olten

**Bewährte Lehrmittel**

für den Buchhaltungsunterricht an Volks- und landwirtschaftlichen Fortbildungsschulen:

**Buchhaltungsunterricht in der Volksschule**

von *Max Boß*: Geschäftsbriefe und Aufsätze, Verkehrslehre und Buchhaltung.

**Aus der Schreibstube des Landwirtes**

von *Max Boß*: Korrespondenzen, Rechnungsführung und Verkehrslehre aus der landwirtschaftlichen Praxis.

**Verkehrsmappen dazu**

(*Boß-Mappe*): Schnellhefter mit allen Übungsformularen, wie Postpapier, Briefumschläge, Buchhaltungsbogen, Formulare der Post, Eisenbahn, Bank usw.

**Ernst Ingold & Co. Herzogenbuchsee**

Das Spezialhaus für Schulbedarf – Fabrikation und Verlag

**Karl Schib Die Geschichte der Schweiz Neu!**

Der Verfasser zeichnet in großen Zügen die Geschichte des Raumes zwischen Alpen, Jura und Rhein von der urgeschichtlichen Zeit bis zur Gründung der Eidgenossenschaft. Die Entwicklung des eidgenössischen Staates in allen Phasen seiner Geschichte bildet das Hauptthema. Ausführliche Sach- und Namenregister erleichtern die Benützung des Buches, das ganz zu Recht eine Schweizergeschichte für jedermann genannt werden ist. Zweite, durchgesehene und erweiterte Auflage, 280 Seiten, 26 Tafeln und 10 Karten. Einzelpreis Fr. 11.50, ab 10 Exemplaren Fr. 9.50

**Karl Schib Repetitorium der allgemeinen und der Schweizergeschichte**

8., nachgeführte Auflage.

Das Büchlein möchte ein Hilfsmittel sein für den Geschichtsunterricht an der Mittelschule. Es will dem Schüler auf kleinem Raum alle wichtigen Daten leicht zugänglich machen. 128 Seiten. 8. Auflage. Preis Fr. 7.-.

**Hans Heer Naturkundliches Skizzenheft****« Unser Körper »**

mit erläuterndem Textheft. 40 Seiten mit Umschlag. 73 Konturzeichnungen zum Ausfüllen mit Farbstiften. 22 linierte Seiten für Anmerkungen. Das Heft ermöglicht rationelles Schaffen und große Zeitersparnis im Unterricht über den menschlichen Körper. Preis per Stück:

1-5 Fr. 1.55, 6-10 Fr. 1.45, 11-20 Fr. 1.35, 21-30 Fr. 1.30, 31 und mehr Fr. 1.25. Probeheft gratis.

**Hans Heer Textband « Unser Körper »**

Lehrer-Ausgabe zum Skizzenheft. Ein Buch vom Bau des menschlichen Körpers und von der Arbeit seiner Organe. Enthält unter Berücksichtigung der neuesten Forschungsergebnisse all den Stoff über den Bau und die Arbeit der menschlichen Organe, der von der heranwachsenden Jugend erfaßt werden kann. 120 Seiten, mit 20 farbigen Tafeln und vielen Federzeichnungen. Preis Fr. 10.-.

**Augustin-Verlag, Thayngen (Kt. Schaffhausen)**

Immer stärker wird die

# Schulbibliothek

zum

# Erziehungsinstrument

Kinder lesen gerne, verschlingen oft wahllos, was ihnen zufällt, und lassen sich leicht beeinflussen. Diese Erkenntnis bringt immer mehr verantwortungsbewußte Erzieher dazu, der Schulbibliothek vermehrte Aufmerksamkeit zu schenken.

Seit Jahrzehnten pflegen wir dieses Gebiet mit besonderer Sorgfalt und stehen Ihnen gerne mit unseren erprobten Vorschlägen zur Verfügung. Auf Ihren Wunsch werden wir Sie besuchen oder Ihnen ganz unverbindlich eine Offerte unterbreiten.



# Buchhandlung Josef von Matt Stans

Telephon (041) 84 11 16